

### 3. Präsenzübungsblatt zur Quantenphysik SS 09

Dr. J. Henn    Dr. O. M. Kind    Prof. Th. Lohse    Prof. J. Plefka    Dr. U. Schwanke

Besprechung in den Übungen am 6./7.05.09.

#### P1 - Hermitezität

Die Operatoren  $\hat{H}$  und  $\hat{K}$  seien hermitesch. Untersuchen Sie ob die Operatoren

$$\hat{H} + \hat{K} \quad , \quad a\hat{H} \quad , \quad \hat{H}\hat{K} \quad , \quad \hat{H}\hat{K} + \hat{K}\hat{H} \quad , \quad \hat{F}(\hat{H}) = \sum_n a_n \hat{H}^n \quad , \quad i[\hat{H}, \hat{K}] \quad , \quad \hat{A}\hat{H}\hat{A}^\dagger$$

ebenfalls hermitesch sind.

#### P2 - Der harmonische Oszillator

Der Hamiltonoperator des eindimensionalen harmonischen Oszillators lautet

$$\hat{H} = \frac{\hat{p}^2}{2m} + \frac{m\omega^2}{2} \hat{x}^2 .$$

Überprüfen Sie, dass dann die assoziierte zeitunabhängige Schrödingergleichung

$$\frac{\hbar\omega}{2} \left[ -x_0^2 \frac{d^2}{dx^2} + \frac{x^2}{x_0^2} \right] \psi(x) = E \psi(x)$$

lautet, mit der charakteristischen Länge  $x_0 = \sqrt{\hbar/(\omega m)}$ . Wir führen nun die Operatoren  $\hat{a}$  und  $\hat{a}^\dagger$  mittels

$$x = \frac{x_0}{\sqrt{2}} (\hat{a} + \hat{a}^\dagger) \quad \text{und} \quad p = -i\hbar \frac{1}{\sqrt{2} x_0} (\hat{a} - \hat{a}^\dagger)$$

ein. Ist  $\hat{a}$  ein hermitescher Operator?

a) Bestimmen Sie die Kommutatorrelationen  $[\hat{a}, \hat{a}^\dagger]$ ,  $[\hat{a}\hat{a}^\dagger, \hat{a}]$  und  $[\hat{a}\hat{a}^\dagger, \hat{a}^\dagger]$ .

b) Zeigen Sie, dass sich dann der Hamiltonoperator als  $\hat{H} = \hbar\omega (\hat{a}^\dagger \hat{a} + \frac{1}{2})$  schreiben lässt.

c) Zeigen Sie schliesslich, dass für eine gegebene Energieeigenfunktion von  $\psi_\nu$  zum Eigenwert  $\nu$  folgt, dass  $(\hat{a}^\dagger \psi_\nu)$  Eigenfunktion zum Eigenwert  $\nu + 1$  ist!

#### P3 - Orts- und Impulsoperatoren

Es sei  $\hat{F}(\hat{\mathbf{x}}, \hat{\mathbf{p}})$  eine (durch eine Potenzreihe darstellbare) Operator-Funktion der Ortsoperatoren  $\hat{x}_1, \hat{x}_2, \hat{x}_3$  und der Impulsoperatoren  $\hat{p}_1, \hat{p}_2, \hat{p}_3$ . Zeigen Sie die Gültigkeit von

$$[\hat{F}, \hat{x}_k] = \frac{\hbar}{i} \frac{\partial \hat{F}}{\partial \hat{p}_k} \quad \text{und} \quad [\hat{F}, \hat{p}_k] = -\frac{\hbar}{i} \frac{\partial \hat{F}}{\partial \hat{x}_k} \quad , \quad (k = 1, 2, 3) \quad .$$

Behandeln Sie zunächst die speziellen Fälle  $\hat{F}_1(\hat{\mathbf{x}})$  und  $\hat{F}_2(\hat{\mathbf{p}})$ .